Salzburg, Mai 2021

Plattform für die Fusion von OT und IT:

COPA-DATA veröffentlicht Major-Release zenon 10

Die Ereignisse der vergangenen 16 Monate haben den Fokus stärker auf digitale Lösungen und Geschäftsmodelle gelegt. Mit dem Major-Release zenon 10 veröffentlicht der Software-Spezialist COPA-DATA eine integrierte Gesamtlösung seiner Softwareplattform für die Umsetzung des Industrial IoT in der Fertigung von Food & Beverage Anlagen.

Die Automatisierung und Digitalisierung der Fertigungsindustrie liegt dem Softwarehersteller COPA-DATA seit mehr als 30 Jahren in der DNA. „Ich sehe zenon heute als Synonym für die Verschmelzung von OT und IT. Mit zenon 10 haben wir die perfekte Plattform, um Produktionsanlagen an die IT heranzuführen. In Zukunft wird es weitere Tools und Services geben, die das Ganze abrunden. Aber mit zenon 10 sind alle wichtigen Bausteine bereits vorhanden“, erklärt COPA-DATA Gründer und CEO Thomas Punzenberger. Auch viele erfolgreiche Maschinenbauer der Getränke- und Lebensmittelindustrie setzen auf die ergonomische Anwendbarkeit der Softwareplattform zenon zur Steuerung ihrer Maschinen.

zenon 10 Highlights für die Getränke- und Lebensmittelindustrie

Qualität und Flexibilität in der Produktion bestimmen die Wettbewerbsfähigkeit der Getränke- und Lebensmittelindustrie. Dazu trägt zenon 10 mit Neuerungen auf mehreren Ebenen bei. „Wir bringen das Application Engineering auf die nächste Leistungsstufe. Der Einsatz von Smart Objects beschleunigt das Engineering für Maschinenbauer und Endanwender der Getränke- und Lebensmittelindustrie drastisch. Anwendungen werden zuverlässiger und einfacher zu warten“, erklärt Alexander Fröhlich, Food & Beverage Industry Specialist.

Aufgrund der Fülle an Maschinenherstellern und eingesetzten Anlagenkomponenten wurde die **Konnektivität** von zenon weiter ausgebaut. So unterstützt der **S7TIA-Treiber** nun auch TIA16, um die neueste Iteration des TIA-Portals zur Integration der wichtigsten Siemens-Geräte zu gewährleisten. Auch **B&R PVI-Treiber** und viele weitere wurden verbessert.

Im Bereich **Integrierbarkeit von Anlagendatenbanken** liefert zenon 10 ab sofort noch mehr Unterstützung bei der Datensammlung, -kontextualisierung und -archivierung. Insbesondere die verbesserte **SQL-Anbindung** erweitert die Analysemöglichkeiten von Produktionsdaten. Der wachsenden Nachfrage nach der Verbindung von Anwendungen, Systemen oder ganzen Anlagen, auch standortübergreifend, kann mit **zenon Service Grid als IIoT-Architektur** begegnet werden. Vollständig kompatibel mit den Features in zenon lassen sich so mit geringem Zeitaufwand zentrale Dashboards, Data Storages oder gar Steuerungsräume für mehrere Fabriken erstellen. Dabei können sowohl **cloudbasierte, hybride oder on-premise Szenarien** umgesetzt werden.

Zudem wurden mit zenon 10 die für die Getränke- und Lebensmittelindustrie immer wichtigeren **HTML5-Schnittstellen** ausgeweitet. Das bringt mehr verwertbare Daten zu den Produktionsteams, egal wo sie sind und welches Gerät sie verwenden. In weiterer Folge kann die Produktion sowie Wartung optimiert und die OEE stetig verbessert werden. Weiterverfolgt wird ebenso der bereits vor zenon 10 eingeschlagene Weg der **Smart Objects für effizientes Engineering**. Modulare, auf Vorlagen basierende und wiederverwendbare Komponenten beschleunigen die Projektierung. Die Smart Objects sind nun leistungsfähiger und dank **XML-Import und -Export** kann das Engineering noch automatisierter gestaltet werden.

Video: zenon 10 für die Getränke- und Lebensmittelindustrie

Die Highlights von zenon 10 für die Getränke- und Lebensmittelindustrie können in diesem [Video](https://go.copadata.com/de/zenon10-food-and-beverage) detailliert angeschaut werden.
Die allgemeinen und technologischen Neuerungen von zenon 10 werden in diesem [Video](https://go.copadata.com/de/zenon10) veranschaulicht.

Bildunterschriften:

Thomas\_Punzenberger\_PR\_Image\_1500x2400px.jpg
„Mit zenon 10 haben wir die perfekte Plattform, um Produktionsanlagen an die IT heranzuführen“, erklärt COPA-DATA Gründer und CEO Thomas Punzenberger.

Alexander\_Froehlich\_PR\_Image\_1500x2400px.jpg
„Der Einsatz von Smart Objects beschleunigt das Engineering für Maschinenbauer und Endanwender der Getränke- und Lebensmittelindustrie drastisch“, erklärt Alexander Fröhlich, Food & Beverage Industry Specialist bei COPA-DATA.

zenon10\_FnB\_Visual\_PR\_Image\_2400x1300px.jpg
Mit dem Major-Release zenon 10 veröffentlicht der Software-Spezialist COPA-DATA eine integrierte Gesamtlösung seiner Softwareplattform für die Umsetzung des Industrial IoT in der Fertigung von Food & Beverage Anlagen.

Über COPA-DATA

COPA-DATA ist ein unabhängiger Softwarehersteller im Bereich Digitalisierung der Fertigungsindustrie und Energiewirtschaft. Mit der Softwareplattform zenon® werden weltweit Maschinen, Anlagen, Gebäude und Stromnetze automatisiert, gesteuert, überwacht, vernetzt und optimiert. COPA-DATA kombiniert jahrzehntelange Erfahrung in der Automatisierung mit den Möglichkeiten der digitalen Transformation. Dadurch unterstützt das Unternehmen seine Kunden dabei, ihre Ziele einfacher, schneller und effizienter zu erreichen. Im Jahr 2020 erwirtschaftete das 1987 von Thomas Punzenberger in Salzburg gegründete Familienunternehmen mit seinen weltweit über 300 Mitarbeitern einen Umsatz von 54 Millionen Euro.

Ihre Kontaktpersonen:

Robert Korec

PR & Communications Consultant

+43 662 43 10 02 – 296

Robert.Korec@copadata.com

Sebastian Bäsken

Marketing Communications Manager

+43 662 43 10 02 – 345

Sebastian.Baesken@copadata.com

Ing. Punzenberger COPA-DATA GmbH

(COPA-DATA Headquarters)

Karolingerstraße 7b

A-5020 Salzburg

[www.copadata.com](http://www.copadata.com)

